

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 15. 6. [1903]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 15. Juni.

Mein lieber Freund,

Ich danke Dir für Deine lieben Karten und bitte Dich, OLGA für ihre Grüße zu danken.

Ich habe wahnfinnig viel zu thun und kann daher OLGAS Brief noch immer nicht beantworten.

FULDAS lassen sich, wie ich höre, diesmal ernstlich scheiden; die Scheidungsklage soll bereits eingereicht sein. Weißt Du etwas davon? Er ist in Baden Baden, sie, glaube ich, in Berlin.

Herzlichste Grüße Dir und OLGA! Und weiter: glückliche Fahrt!

Dein

Paul Goldmn

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3173.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 452 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »903.« vermerkt 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

⁴ *Karten*] Schnitzler und Olga Gussmann reisten zwischen 28. 5. 1903 und 15. 6. 1903 nach Italien und Südtirol.

⁶ *noch immer nicht*] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 2[2?]. 5. [1903]

⁸ *scheiden*] Schnitzler hatte bereits am 28. 4. 1903 von der Scheidung von Ludwig und Ida Fulda erfahren. Diese waren seit 1893 verheiratet.

¹¹ *glückliche Fahrt*] Schnitzlers Reise endete am Morgen des Folgetags.

Erwähnte Entitäten

Personen: Ludwig Fulda, Paul Goldmann, Olga Schnitzler, Ida d'Albert

Orte: Baden-Baden, Berlin, Dessauer Straße, Italien, Südtirol, Wien